

Eine Bereicherung der Farbpalette unserer Modenas !

- Ein langer Weg hat sich gelohnt -

Rein zufällig stieß ich unter Facebook auf das Bild dieser Taube. !



So etwas habe ich in dieser farblichen Ausprägung noch nie gesehen ! Tief schwarzes Untergefieder und ein leuchtendes Flügelschild in Modena-Bronze. Und zudem ein in allen Teilen „fertiger“ Modena. Den Absender der Facebook-Nachricht musste ich nicht erlesen ! So etwas kann nur aus der Schlaganlage Leix/Schoch stammen, aus der Goldkäferlinie“, aus der „Schmiede“ seltener Farbenschläge ! Aber ist denn dieser Farbenschlag so selten ?

Schon zu Volkhard Lapps Zeiten gab es doch Tiere in dunkel-bronze , von denen nicht nur ich damals sehr angetan. Sie waren im Untergefieder schon sehr dunkel, was mich neben der Form seiner Tiere imponierte. Sie gibt es in ähnlicher Qualität auch noch heute bei z.B. Dr. Ulf Schneider, ZGM Wiesner oder Gebhard Dörfel. ! Aber sie tragen ein anerkanntes Federkleid in dunkel-bronzeschildig und nicht schwarz-bronzeschildig !!! Diesem Farbenschlag schwarz-bronzeschildig fehlt heute die Anerkennung., da er in dieser farblichen Qualität auch noch nicht in Deutschland gezeigt wurde.

Nun lässt sich das leicht erklären ! Als der Farbschlag dunkel-bronzeschildig herausgezüchtet wurde, so sagte man mir, sah man keine Chance, die Tiere mit einem schwarzen Untergefieder zu züchten, obwohl man es damals gerne hätte. Man vertrat damals die Auffassung, dass das bronze Schild unter der schwarzen Grundfarbe leiden würde. Dass es dennoch geht und farblich saubere Tiere möglich sind, zeigt das über einen Zeitraum von annähernd 6 Jahren erzielte Zuchtergebnis von Hermann und Marc. Eine Bereicherung der Farbpalette unserer Modenas , wozu man den beiden gratulieren aber auch danken soll !! Sie müssen nur noch anerkannt werden !

Rudi Schatz